



Dr. Peter Biowski

Facharzt für Physikalische Medizin und allgemeine Rehabilitation

(Rheumatologie)

Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Severingasse 8/25

1090 Wien

Wien, am 19.03.2020

SWI-STO Iontophoresegerät

Das SWI-STO Iontophoresegerät dient zur Behandlung von starken Fuß- oder Handschweiß bzw. Achselschweiß.

Es ist ein bewährtes Anti-Schwitz-System und basiert auf dem Prinzip der Leitungswasseriontophorese. Eine Verminderung der Schweißabsonderung tritt in den meisten Fällen bereits nach 15-20 Behandlungen von jeweils 20-30 Minuten Dauer ein.

Für die Behandlung von Hand- bzw. Fußschweiß werden die Hände bzw. die Füße in mit Wasser gefüllte Elektroden gelegt bzw. gestellt, für die Behandlung von Achselschweiß kommen Schwammtaschen mit Flächenelektroden zum Einsatz.

Hautdefekte sind mit Fettsalbe abzudecken!

Ein direktes Berühren der Elektroden sollte vermieden werden.

Langsam wird die Intensität des konstanten Gleichstromes erhöht bis ein leichtes bis mäßiges Kribbeln zu spüren ist, zum Ende der Therapie wird die Stromintensität wieder langsam reduziert.

Bei Schwangeren sowie Patienten mit Herzschrittmachern sind nicht alle Anlageformen möglich, bei implantierten elektronischen Geräten wie Defibrillatoren sollte gar keine SWI-STO Therapie durchgeführt werden !

Dr. Peter Biowski